

# kunst

in Mitteldeutschland

Oktober bis Dezember 2012



ERNST BARLACH  
KÄTHE KOLLWITZ  
OTTO PANKOK

bis 11. November 2012

[www.kunstverein-talstrasse.de](http://www.kunstverein-talstrasse.de)



*Kunst*

**Stadtwerke Halle**



**Stadtwerke  
Halle GmbH**

Wir fördern Kunst.

# Editorial

## Redaktionsteam des Kunstvereins "Talstrasse" e.V.

Liebe Leserinnen und Leser,

so schnell ist nur auch schon wieder der Sommer vorüber und Sie halten bereits die vierte und letzte Ausgabe unseres handlichen Journals über die KUNST in Mitteldeutschland im Jahr 2012 in Ihren Händen.

Mitteldeutschland ist seit mehr als 3.000 Jahren ein Ort der Hochkultur und prägt die Region durch die Jahrhunderte in der europäischen Kultur- und Geistesgeschichte. Hier nahmen und nehmen immer wieder wichtige Entwicklungen in der Religion, Architektur, und Kunst ihren Anfang.

Mitteldeutschland ist mit seinen zahlreichen Opern, Theatern und mehr als 800 Museen und Sammlungen die Heimat einer lebendigen und kreativen Kunst- und Kulturszene.

Die Broschüre KUNST in Mitteldeutschland möchte seine Leser deshalb in mehrfacher Hinsicht auf diese Reichhaltigkeit und Vielfalt aufmerksam machen. Zum einen bietet das Journal einen Überblick über die wichtigsten Orte und Einrichtungen der Kulturregion Mitteldeutschland. Zum anderen ist es das Ergebnis der gemeinsamen Arbeit vieler Partner aus den Bereichen der Kultur in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Broschüre will deutlich machen, dass sich Mitteldeutschland aber auch als eine spannende, vielfältige und sehenswerte Kulturregion von europäischem Rang darstellt.

Auf den Seiten 2–3 berichten wir über die Initiative des Klinger Forum e.V. in Leipzig und auf den Seiten 4–5 richten wir unseren Blick auf ... Altenburg und Kamenz.

Die Ausstellungstipps auf den Seiten 27 bis 31 weisen auf Höhepunkte in Halle (Saale), in Halberstadt, in Merseburg, in Erfurt und in Leipzig hin.

### Inhalt

<b>Seite</b>	<b>2–5</b>
Kommentare	
<b>Seite</b>	<b>6–26</b>
Terminkalender	
<b>Seite</b>	<b>27</b>
Halle (Saale) / Leopoldina	
<b>Seite</b>	<b>28</b>
Halberstadt / Gleimhaus	
<b>Seite</b>	<b>29</b>
Merseburg / Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg	
<b>Seite</b>	<b>30</b>
Erfurt / Kunsthalle	
<b>Seite</b>	<b>31</b>
Leipzig / GRASSI Museum für Völkerkunde	

# Klinger Forum e.V. Leipzig

Klinger Villa, Karl-Heine-Str. 2, 04229 Leipzig  
[www.klingerforum-leipzig.de](http://www.klingerforum-leipzig.de)

Das Ziel des Klinger Forum ist es, Kunst mehr im Bewusstsein der Menschen zu verankern und zugleich einen Ort des Austausches zwischen Künstlern und Öffentlichkeit zu schaffen. In Zukunft wird der Verein klassische und zeitgenössische Leipziger Künstler präsentieren sowie die Villa für Kulturveranstaltungen aller Art öffnen.

Der Verein Klinger Forum e.V. lädt Partner, Förderer und Unterstützer der kulturellen Wiederbelebung der Klinger Villa herzlich ein, sich an diesem großen Werk zu beteiligen. Je breiter die Idee im Herzen des Leipziger Bürgertums verwurzelt ist, umso größer wird die künftige kulturelle Vielfalt im Hause sein.

Leipzig blickt auf eine lange Tradition des selbstbewussten Bürgertums zurück. Das reiche Kunst- und Kulturleben in der Stadt hatte seine Wurzeln im breiten bürgerschaftlichen Engagement. Nach Erkämpfung der Demokratie und dem Wiedererstarken der Wirtschaftsmetropole Leipzig zum Ende des letzten Jahrhunderts begann die Zeit der Rückbesinnung auf bürgerliche Traditionen und die Entdeckung längst vergessener Schöpfungsstätten berühmter Leipziger Bürger.

Ein Beispiel hierfür stellt die Restaurierung der Klinger Villa und des dazugehörigen englischen Landschaftsgartens durch die Leipziger Premiumsanierer KSW GmbH dar. Die Salons und der Garten sind für Ausstellungen, Konzerte und Veranstaltungen geöffnet.

„Leipzigs Kultur- und Kunstszene ist reich an Quellen aus der Vergangenheit aber gleichfalls sehr lebendig und dynamisch. Kunst und Kultur lebt von der Vielfalt und der Verwurzelung im Bewusstsein der Menschen. Wir wollen mit unserem Engagement einen Beitrag zur Bereicherung des kulturellen Lebens der Stadt leisten und den Stolz der Leipziger auf Tradition und

Sebastian Speckmann, o. T. (Montage), Lindschnitt, 2012  
© Sebastian Speckmann und Galerie Kleindienst, Leipzig



Leipzig

# Ausstellung DÄMMERUNG

## bis 9. Dezember 2012

Öffnungszeiten: Fr 14–18 Uhr, Sa/So 10–18 Uhr

Gegenwart an einem authentischen Ort wecken.“ sagt Jörg Zochert, Vorstand des Klinger Forum e.V.

Vom 16. September bis zum 9. Dezember 2012 zeigt das Klinger Forum Leipzig die Ausstellung DÄMMERUNG mit Fotografien von Stephanie Kloss (Berlin), Linolschnitten von Sebastian Speckmann (Leipzig) und einem Video von Christoph Brech (München).

Die ausgestellten Arbeiten thematisieren das Erhabene und Schöne in der Natur. Es sind Bilder voller Magie und großer Faszination, die von starken emotional-sinnlichen Stimmungen getragen werden und den Betrachter dazu auffordern, Licht in ihr Dunkel zu bringen.

Ob durch Naturkatastrophen verwüstete Landschaften und in Streulicht getauchte Gebirge bei Kloss, verwaiste Häuser in dunkler Nacht bei Speckmann oder die mit dumpfem Grollen unterlegte Fahrt eines Eisbrechers in Brechs Video – Die suggestive Kraft der Kunstwerke regt die Fantasie des Betrachters an, sich Geschichten auszudenken. Sie stellen mithin einen Bezug zur Kunst der Romantik und zu der romantischen Parklandschaft hinter der Klinger Villa her.

Mit Stephanie Kloss, Sebastian Speckmann und Christoph Brech vereint die Ausstellung drei außergewöhnliche Künstler.

Während bei der renommierten Kloss oft das Spiel von Licht, Schatten und Kontrasten im Fokus steht, erschafft Sebastian Speckmann mehrschichtige, in ihrem Bau widersprüchliche Bilder, die genauso endzeitlich wie urzeitlich wirken können. Christoph Brech gilt als einer der wichtigsten deutschen Videokünstler.



Stephanie Kloss, *Ohne Titel (Eldorado)*, Farbfotografie, 2007  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2012

# Blick auf ...

Lindenau-Museum Altenburg

Gerhard-Altenbourg-Preis 2012:

Michael Morgner

18. November 2012 bis 17. Februar 2013

Das Kuratorium hat den Gerhard-Altenbourg-Preis 2012 Michael Morgner zugesprochen, einem Künstler, der in Sachsen lebt und dessen Arbeit nicht im formalen, aber in einem inneren, geistigen Sinne mit der von Gerhard Altenbourg in Verbindung steht.

Morgners Werk, das vor allem Malerei, Graphik und Skulptur umfasst, ist seit vierzig Jahren ein erneuernder und prägender Teil nicht nur der sächsischen Kunst. In dem kleinen Ort Einsiedel nahe bei Chemnitz, dessen Zerstörung Morgner als Kind in den letzten Kriegstagen erlebte, entstand ein Werk von universeller Gültigkeit, in dem die Spuren dieses Ereignisses und Erfahrungen mit dem Tod bis heute anwesend sind.

Morgner absolvierte eine klassische Malereiausbildung in Leipzig, begann aber alsbald, dem engen Programm dieser Schule und den Konventionen der „DDR-Kunst“ zu entfliehen. Er hat früh mit neuen Medien experimentiert und mit der Natur als Rohstoff. Er war immer einfallsreich, wenn es darum ging, den Alltag der DDR mit fröhlicher, hintergründiger Anarchie zu unterwandern. Er entzog sich jeder Anpassungserwartung, blieb klar und verfolgte unbeirrt sein Ziel.

Michael Morgner gehörte in der DDR zu der Künstlergruppe CLARA MOSCH, von der in den siebziger und frühen achtziger Jahren Impulse zu aktivistischem Aufbegehren wie entschlossenem Insistieren auf einer möglichen Autonomie der Kunst ausgingen und deren Intentionen Carlfriedrich Claus, selbst Mitglied der Gemeinschaft, als einen „Vorversuch zu einer unkonventionellen Kommunikationsart, offen für existentielle Fragestellungen“ beschrieb.

Ralf-Rainer Wasse, *Pleinair Gallenthin*, 1981  
Aktion M. überschreitet den See bei Gallenthin



# Blick auf ...

## Klosterkirche & Sakralmuseum

### St. Annen Kamenz

[www.städtische-sammlungen-kamenz.de](http://www.städtische-sammlungen-kamenz.de)

Die Klosterkirche St. Annen wurde 1493–1512 erbaut. Sie gehörte zunächst zum Kamener Franziskanerobservantenklosters, einer Stiftung des Königs Wladislaw II. von Böhmen und Ungarn. Nach der Reformation wurde St. Annen bis 1926 für den Gottesdienst der evangelischen Sorben genutzt. In die Klostergebäude zog die Ratslateinschule ein, die auch Gotthold Ephraim Lessing besuchte. In der nach wie vor geweihten Kirche befindet sich heute ein Museum, das bedeutende Werke christlicher Kunst präsentiert.

Das Sakralmuseum erzählt von Franziskanern in Kamenz, von frommen Stiftern, evangelischen Sorben und der Macht des Glaubens. Erleben Sie ein in weitem Umkreis einzigartiges Ensemble von fünf spätgotischen Schnitzaltären, dessen grandiose Inszenierung im Einklang mit dem beeindruckenden Kirchenraum einen unvergesslichen Zauber entfaltet. Begegnen Sie dem religiösen Mittelalter, aber auch den Zeugnissen der Reformation wie den Tafelbildern „Gesetz und Gnade“ des Cranach-Schülers Wolfgang Krodel. Entdecken Sie die 500 Jahre alte farbenprächtige Himmelswiese im Gewölbe des Chores, die erst 2010 wieder freigelegt wurde.

Auf Grund der herausragenden Bedeutung der spätgotischen Altäre bilden sie mit der Zisterzienserinnen-Abtei St. Marienstern in Panschwitz-Kuckau eine Doppelstation an der Via Sacra, einer touristischen Route, die einzigartige sakrale Kunstschätze in der Oberlausitz, Niederschlesien und Nordböhmen verbindet.

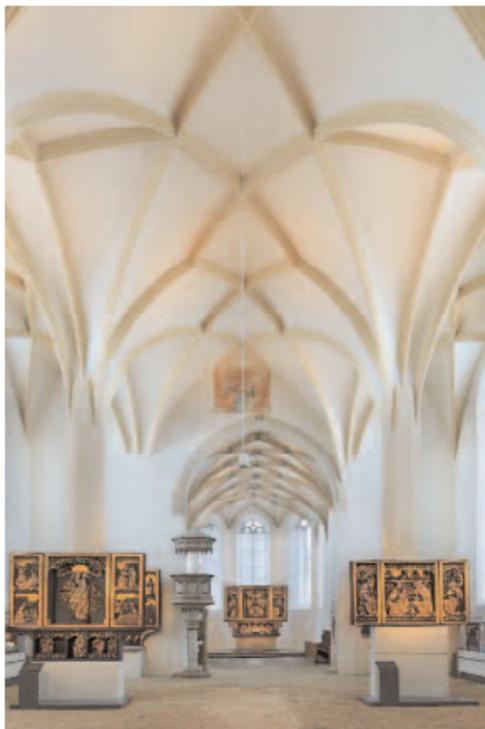
Träger des Museums ist die Stadt Kamenz, Eigentümerin der Kirche und der Kunstschätze ist die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Kamenz.

Öffnungszeiten: Mo–So 10–18 Uhr

geschlossen am 24.–26.12.2012 u.a. 31.12.2012 u. 01.01.2013

Telefon: 03578-379111, Fax: 03578-379119

Klosterkirche & Sakralmuseum St. Annen  
© Foto: Dietmar Träupmann



# Altenburg

## Lindenau-Museum

Gabelentzstraße 5 / 04600 Altenburg

Tel./Fax: (03 44 7) 8 95 53 / 8 95 54 4 / [www.lindenau-museum.de](http://www.lindenau-museum.de)

Öffnungszeiten: Di–Fr 12–18 Uhr, Sa/So/Feiertage 10–18 Uhr

**bis 28.10.** Kunst aus Siebenbürgen. Die Sammlung Böhm, Freiberg

**bis 10.11., im Kabinett** Landschaften von Gerhard Altenbourg

**14.10.–02.12.** Christine Schlegel: Hand-Arbeits-Bücher und Gemälde

**18.11.2012–17.02.2013** Gerhard-Altenbourg-Preis 2012: Michael Morgner

## Schloss- und Spielkartenmuseum

Schloss 2–4 / 04600 Altenburg

Tel./Fax: (03 44 7) 51 27 12 / 51 27 33 / [info@residenzschloss-altenburg.de](mailto:info@residenzschloss-altenburg.de)

[www.residenzschloss-altenburg.de](http://www.residenzschloss-altenburg.de) / Öffnungszeiten: Di–So 9.30–17 Uhr

Führungen in Festräumen u. Schlosskirche mit Orgelenspiel zu jeder vollen Stunde

**ständig:** Spielkarten aus 5 Jahrhunderten / Skat Heimat: „Leben u. Werk des Skatmalers Otto Pech(PiX)“ / Der Altenburger Prinzenraub 1455 / Schlossbaugeschichte u. Wohnkultur des 17./18. Jh. / Porzellansammlung des B. A. von Lindenau / Militärgeschichtliche Sammlung / Sakrale Kunst / Uhrensammlung / Ur- u. Frühgeschichte

**Sonderausstellungen:** Wir haben gute Karten – Spiele für Kinder /

Die Altenburger Bauern im Kunsthandwerk u. in der bildenden Kunst

**bis 21.10.** Die Altenburger Bauern in der Fotografie 1865–1938 und

Die Altenburger Bauern ein Streifzug durch Alltagskultur u. Lebensweise

**02.12.2012–27.01.2013** Es glitzert und funkelt – Historischer Weihnachtsbaumschmuck aus einer Privatsammlung

# Bad Frankenhausen

## Panorama Museum

Am Schlachtberg 9 / 06567 Bad Frankenhausen

Tel./Fax: (0 34 67 1) 6 19 - 21 / 20

[www.panorama-museum.de](http://www.panorama-museum.de) / [info@panorama-museum.de](mailto:info@panorama-museum.de)

Öffnungszeiten: Oktober Di–So 10–18 Uhr / November–März Di–So 10–17 Uhr

**ständig:** Monumentalgemälde von Werner Tübke

**20.10.–03.02.2013** Dopo de Chirico – Metaphysische Malerei aus Italien bis heute

# Bitterfeld

## Galerie am Ratswall

OT Bitterfeld / Ratswall 22 / 06749 Bitterfeld-Wolfen

Tel.: (0 34 93) 2 26 72 / Fax: (0 34 93) 92 20 40

Öffnungszeiten: Di–Fr 10–16 Uhr, So 10–16 Uhr

**bis 04.11.** Manfred Butzmann (Berlin) – Objekte / Aktionen / Abreibungen

**09.11.2012–Jan. 2013** Otto Möhwald (Halle) – Malerei / Grafik

## Anhaltischer Kunstverein Dessau e.V.

Kavalierstr. 74/76 / 06844 Dessau-Roßlau / Tel./Fax: (03 40) 6 50 14 43  
www.anhaltischer-kunstverein-dessau.net / akv@onlinehome.de

**bis 11.11., Kunsthalle am Museum** Entwurfszeichnungen für Graffiti-Kunst  
Öffnungszeiten: Mi–So 11–18 Uhr

**06.10.–18.11., Orangerie Schloss Georgium** Kathrin Zickler, Dessau  
Verletzlichkeit. Neue figürliche Plastiken, Öl- u. Acryl-Malerei, abstrakte  
Materialobjekte, Collagen / Öffnungszeiten: Di–So 10–17 Uhr

## Anhaltische Gemäldegalerie Dessau

Puschkinallee 100 / 06846 Dessau-Roßlau / Tel.: (03 40) 66 12 60 00  
gemaeldegalerie@georgium.dessau.de / www.georgium.de

**ständig:** Wegen Sanierung des Schlosses Georgium bleibt die ständige  
Sammlung voraussichtlich bis 2014 geschlossen.

### Schloss Georgium Fassade

Textbilder von Stephan Kurr „Das Bild, das wir haben“

### Fremdenhaus (Graphische Sammlung): jeden So 14–17 Uhr

Jahresausstellung: Radierungen von Carl Wilhelm Kolbe (1759–1835)“ u.

Kunst der Gegenwart (Büro Otto Koch): „Resonanzen“ mit Sibylle Hofer, Nancy  
Jahns, Almut Glinin, Anna Tretter, Annette Munk

**bis April 2013** in den Fenstern: Bertolt Hering

„Farben der Jahreszeiten im Park Georgium“

# Dresden

## Museum für Völkerkunde Dresden Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen / Japanisches Palais  
Palaisplatz 11 / 01097 Dresden / Tel./Fax: (03 51) 81 44 - 840 / 888

www.voelkerkunde-dresden.de / voelkerkunde.dresden@ses.museum  
Öffnungszeiten: Di–So 10–18 Uhr, geschlossen am 24. u. 31.12.2012

### ab 19.10. Dauerausstellung, 1. Teil

Das Dresdner Damaséuszimmer und Wohntextilien aus dem Orient

### 25.11.–16.12. 10. Wintergalerie

Verkaufsausstellung von Kunst und Kunsthandwerk aus aller Welt

## Verkehrsmuseum Dresden Die mobile Welt erleben

Augustusstraße 1 / 01067 Dresden

Tel./Fax: (03 51) 86 44 - 0 / 110 / www.verkehrsmuseum-dresden.de

info@verkehrsmuseum-dresden.de / Öffnungszeiten: Di–So 10–18 Uhr

geschlossen am: 24., 25., 31.12.2012 u. 01.01.2013

**ständig:** Fünf Verkehrswege unter einem historischen Dach.

**tägl., außer Mo** Film: DRESDEN – Alte Pracht u. neuer Glanz (11–17 Uhr, stündlich)

„Fahrt frei!“ auf der 325 qm großen Modelleisenbahnanlage Spur 0

Öffnungszeiten u. Fahrbetrieb: bis 31.10.2012 Mi, Sa u. So,

im November geschlossen, im Dezember täglich, außer montags von 10–18 Uhr

**bis 30.12.** Erlebnisparcours „Mobil mit Handicap!“ – Interaktive Ausstellung  
zur Barrierefreiheit im öffentlichen Raum

**bis 03.03.2013** Kam Kolumbus 15.000 Jahre zu spät?

Globaler Verkehr in der Steinzeit

## Kunsthalle Erfurt

im Haus zum Roten Ochsen / Fischmarkt 7 / 99084 Erfurt

Tel./Fax: (03 61) 6 55 56 6 - 0 / 9 / [www.kunsthalle-erfurt.de](http://www.kunsthalle-erfurt.de)

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 11–17 Uhr, Do 11–20 Uhr, Sa/So, Feiertage 11–18 Uhr

**bis 04.11.** Max Scheler. Von Konrad A. bis Jackie O.

Fotografien aus Deutschland, China und den USA

**bis 04.11.** Knut Wolfgang Maron – Ein Leben / Fotografie

**18.11.2012–13.01.2013** Dirk Braeckman – Fotografie

**18.11.2012–13.01.2013** Gabriele Oberkofler – Zeichnungen, Videos u. Installationen

... *als wenn ich hier geboren und erzogen wäre* (Goethe, 1829)

## Friedeburg

### ATELIER UND GALERIE KIRSCH

Auf dem Berg 24 / Rittergut / 06347 Friedeburg

Tel.: (03 47 83) 3 02 92 / Fax: (03 47 83) 3 02 64

[www.atelierkirsch.de](http://www.atelierkirsch.de) / [dietmar.kirsch@gmx.net](mailto:dietmar.kirsch@gmx.net)

Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung

**ständig:** bemalte Holzskulpturen / Bilder / Schmuck / Holzspielzeug / Malerei u.

Grafik / Einrahmungen von Bildern und Grafik

**17. u. 18.11.** Tag des offenen Ateliers

gemeinsame Aktion von Künstlern des unteren Saaletals

Kunst sammeln – Originale kaufen



**artthuer 2012**  
[www.kunstmessethueringen.de](http://www.kunstmessethueringen.de)

3.000 qm Ausstellungsfläche + Über 130 Künstlerinnen und Künstler + 7. Kunstpreis + erstmals Publikumspreis + Videolounge + Illustratorenlounge + Messe-Edition + Rahmenprogramm + Messecafé + Informationsstände ++ **Thüringenxalle Erfurt**

**9.–11.11.**  
Veranstalter: **Verband Bildender Künstler Thüringen e.V.**

## Stiftung Schloss Friedenstein

Schloss Friedenstein / 99867 Gotha / Tel./Fax: (03 62 1) 82 34 0 / 82 34 57 /  
www.stiftung-friedenstein.de / Öffnungszeiten: Di–So 10–17 Uhr

**ständig:** Schlossmuseum / Ekhof-Theater / Historisches Museum / Museum der Natur

**bis 28.10. Schloss Friedenstein, Ausstellungshalle**

Märchenschloss Friedenstein – Gotha erzählt

**bis 28.10. Schloss Friedenstein, Ekhof-Kabinett**

Märchenwald – Ausstellung zum Fotowettbewerb der Museumslöwen

**14.10.2012–27.01.2013 Schloss Friedenstein, Westflügel**

Gothas Gold – 300 Jahre Münzkabinett

**28.10.2012–13.01.2013 Museum der Natur, Schlotheim-Kabinett**

Käfer, Fliegen, Wanzen – Die Insektensammlung von August Kellner

**11.11.2012–24.02.2013 Museum für Regionalgeschichte und Volkskunde**

Schlösser und Städte – Das Gothaer Land in alten Fotografien

## Staatliche Bücher- und Kupferstichsammlung

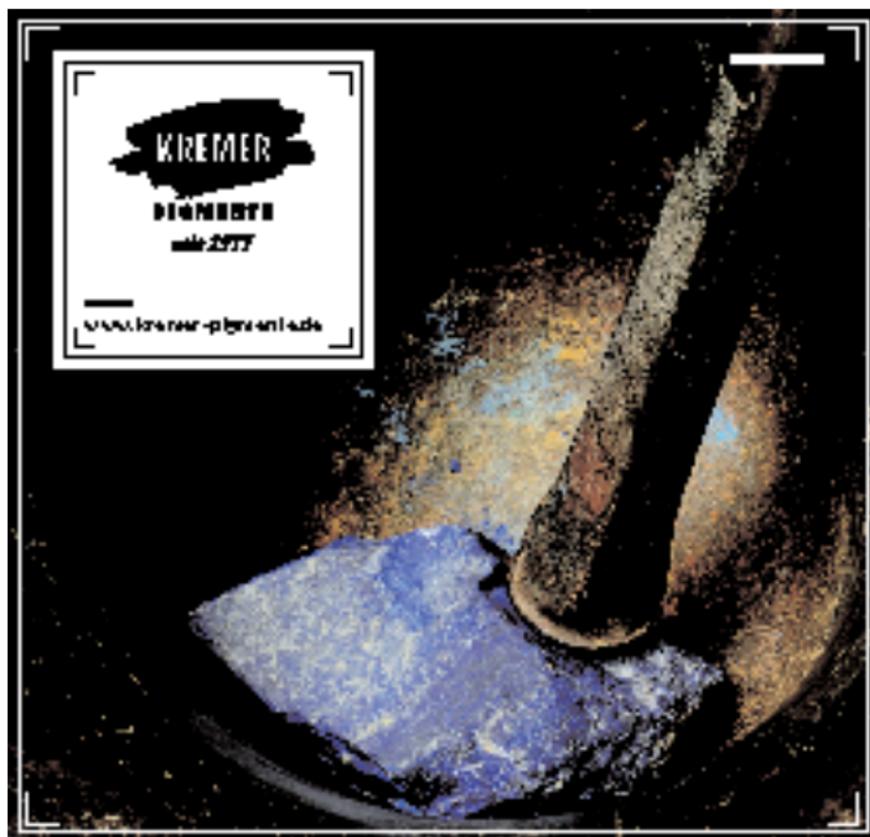
Stiftung der Älteren Linie des Hauses Reuß / Sommerpalais / 07973 Greiz

Tel./Fax: (03 66 1) 7 05 8-0 / 7 05 8-25 / www.sommerpalais-greiz.de

info@sommerpalais-greiz.de / Öffnungszeiten: Oktober–März Di–So 10–16 Uhr

**bis 03.10. Volles Risiko – 7. Triennale der Karikatur**

**07.10.–02.12. Achim Jordan zum 75. Geburtstag – Karikaturen**



# Hainichen

## Gellert-Museum Hainichen

Literaturmuseum und Kunstsammlung zur Fabel

Oederaner Straße 10 / 09661 Hainichen / Tel./Fax: (0 37 20 7) 24 98 / 65 45 0

www.gellert-museum.de / Öffnungszeiten: So–Do 13–17 Uhr u.n.V.

geschlossen am 23./24./31.12.2012 u. 01.01.2013

**ständig:** „Belustigungen des Verstandes und Witzes“ – Leben und Wirken von Christian Fürchtegott Gellert (1715–1769) und die Fabelgeschichte seit der Antike

**bis 14.10.** Hans Hess: Warum das Chamäleon seine Farbe wechselt, Zeichnungen und Collagen, Fabelkabinett

**bis 20.01.2013** Leonie Weber, New York: Vor dem Verschwinden.

Standbilder und Szenen. Videos, Zeichnungen und Objekte

**21.10.2012–21.04.2013** Gerhard Floß: Glück und Ehre sind dahin, Ihr werdet alles erfahren. Lithografien zu Goethes Reineke Fuchs, Fabelkabinett

**11.11.2012–03.02.2013** Die geprüfte Treue – Fragmente.

Carl Christian Gärtner zum 300. Geburtstag

**16.11., 19.00 Uhr Rathaus** Verleihung des Literaturpreises des Sächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst 2012 an den Lyriker Andreas Altmann

# Halberstadt

## Das Gleimhaus

Literaturmuseum und Forschungsstätte / Domplatz 31 / 38820 Halberstadt

Tel./Fax: (0 39 41) 68 71 - 0 / - 40 / www.gleimhaus.de

**ständig:** Gleims „Freundschaftstempel“ Porträts u.a. von Friedrich G. Klopstock, Gotthold E. Lessing, Johann G. Herder, Johann G. Seume u. Gottfried A. Bürger

**bis 06.01.2013** Tempel der Freundschaft – Schule der Humanität – Museum der Aufklärung. 150 Jahre Gleimhaus

**10.10., 19.30 Uhr, Neuer Familienkundlicher Abend**

Dr. Ute Pott: Frauen in der Geschichte des Gleimhauses

**20.10., 15.00 Uhr, Vortrag** Dr. Schielicke/Cornelia Hanke: Der Himmelsatlas im Gleimhaus. Seine Bedeutung und seine Restaurierung

**11.11., 11.15 Uhr, Lesung**

Manfred Köppe: Gestundete Zeit. Ein Roman um Sophie von La Roche

**14.11., 19.30 Uhr, Neuer Familienkundlicher Abend**

Annegret Loose: Die Herren des Gleimhauses

## Dom und Domschatz Halberstadt

Domplatz 16 a / 38820 Halberstadt / Tel./ Fax: (0 39 41) 2 42 37 / 62 12 93

www.dom-und-domschatz.de / mail@dom-und-domschatz.de

Öffnungszeiten: Oktober Di–Fr 10–17.30 Uhr, Sa 9–18 Uhr, So/FT 11–17.30 Uhr

**ständig:** Mittelalterlicher Kirchenschatz / Meisterwerke Goldschmiedekunst / Elfenbeinarbeiten u. Textilien

**Vorträge**

**25.10., 19.00 Uhr, Winterkirche** Ottos Cannossa. Anmerkungen zum Bußgang Otto des Großen nach Halberstadt im Jahr 966, Prof. Dr. Rainer Leng (Würzburg)

**22.11., 19.00 Uhr, Winterkirche** Ans Kreuz genagelt! Fragen an die frühen Bildwerke des gekreuzigten Christus im Mittelalter, Dr. Gerhard Lutz (Hildesheim)

**bis 09.12., im Dom und Domschatz** In der Hoffnung auf ewigen Lohn.

Otto der Große und das Bistum Halberstadt

## Franckesche Stiftungen zu Halle

Franckeplatz 1 / 06110 Halle

Tel./Fax: (03 45) 2 12 7 450 / 433 / [www.francke-halle.de](http://www.francke-halle.de)

Öffnungszeiten: Di–So 10–17 Uhr

**ständig:** Hist. Schulstadt mit beeindruckendem barocken Bauensemble, Kunst- u. Naturalienkammer im Hist. Waisenhaus ist europaweit einzige vollständig erhaltene barocke Wunderkammer, Francke-Kabinett im Wohnhaus August Hermann Franckes, Kulissenbibliothek im ältesten erhaltenen profanen Bibliotheksbau Deutschlands präsentiert den Wissenskosmos des 18. Jhd.

### **26.10.2012–07.04.2013 Kabinettausstellung in der Historischen Bibliothek**

Maulbeerbaum und Seidenspinner. Seidenbau in den Franckeschen Stiftungen  
Eröffnung: 25.10., 18.00 Uhr mit Vortrag von Dr. Susanne Evers, Kustodin in der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg

### **09.11.2012–10.02.2013 im Historischen Waisenhaus**

Brückenschläge. Daniel Ernst Jablonski im Europa der Frühaufklärung

### **20.11., 18.00 Uhr im Freylinghausen-Saal**

Hallenser Gespräch mit Petra Gerster

## Galerie Kunst im Keller

Ursula Niedrig / Ludwig-Wucherer-Straße 36 / 06108 Halle

Tel./Fax: (03 45) 5 20 03 22 / Öffnungszeiten: Di–Fr 12–19 Uhr, Sa 12–16 Uhr

**ständig:** Malerei / Grafik / Kleinplastik / Keramik / Schmuck / Porzellan- u. Glasdesign

### **10.10.–24.11.** „Spielsteine und andere Objekte“ – Keramik von René Reichenbach

Eröffnung: 10.10., 20 Uhr

### **01.12.** „Langer Abend der Galerien“

### **bis 31.** Weihnachtsausstellung „Erdverbunden“

## Raum HELLROT

Martha-Brautzsch-Straße 19 am August-Bebel-Platz / 06108 Halle

Tel.: (03 45) 9 59 05 28 oder (03 45) 2 94 06 51 / [www.raum-hellrot.de](http://www.raum-hellrot.de)

[post@raum-hellrot.de](mailto:post@raum-hellrot.de) / Öffnungszeiten: Mi–Sa 15–18 Uhr, u.n.V.

### **05.10.–03.11.** Amor und Psyche, 1. Teil Grafik – Grafikzyklus Max Klinger

U. Hachulla, C. Weihrauch, S. Gerstengarbe, Th. Rug, T. Teschner, M. Ludwig,

Eröffnung: 04.10., 20 Uhr

### **15.11.–01.12.** Florian Göthner/Emanuel Matthias / Eröffnung: 15.11., 20 Uhr

### **06.–15.12.** Memory 6 / Eröffnung: 06.12., 20 Uhr / Versteigerung: 16.12., 19 Uhr

# VORWERK trifft KUNSTWERK

Raum für Ideen und Kunst



**FRIEDRICH VORWERK**

Rohrleitungsbau GmbH & Co. KG

VORWERK Pipeline- und  
Anlagenservice GmbH

Nagelburger Chaussee 44

06193 Petersberg / OT Sennewitz

## Galerie f2 – halle für kunst gbr

Fährstraße 2 / 06114 Halle (neben Gasthof Zum Mohr, Parkplatz)  
info@f2-hallefuerkunst.de / www.f2-hallefuerkunst.de

Öffnungszeiten: Di–Fr 14–19 Uhr, Sa/So u. Feiertage 14–17 Uhr

**bis 04.11.** Veronika Bromová – Report from chaos – Fotografie aus Prag  
**08.11.–09.12.** Kunstsammelsorium – Ausstellung und Vorbesichtigung zur  
Benefiz-Auktion des Kunstvereins “Talstrasse“ e.V. am 09.12., 15 Uhr  
**13.12.2012–20.01.2013** ATELIER – Malerei, Grafik und Kunsthandwerk

## Halloren Schokoladenmuseum • Halloren Galerie Café

Delitzscher Straße 70 / 06112 Halle

Tel./Fax: (03 45) 5 64 21 - 92 / 97 / www.halloren.de / museum@halloren.de

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–18.30 Uhr, Sa 9–16 Uhr, So 11–17 Uhr

**ständig:** 900 qm Erlebnismuseum u.a. mit gläsernem Schaugang in die  
Halloren-Confiserie und dem einzigartigen Halloren Schokoladenzimmer  
**bis 11.11.** Rolf Müller „Schwarz-Weiß-Rot“ – Arbeiten auf Papier /  
in Zusammenarbeit mit dem Halleschen Kunstverein

**14.11.2012–06.01.2013** Dr. Wolfgang Kubak „DEFA-aktuell“ – Fotografie  
Eröffnung: 13.11., 18 Uhr

## ZEITKUNSTGALERIE Tröbner & Wittenbecher GbR

Kleine Marktstraße 4 / 06108 Halle / Tel./Fax: (03 45) 2 02 47 78  
www.zeitkunstgalerie.com / info@zeitkunstgalerie.com

Öffnungszeiten: Di–Fr 11–13.30 u. 14–18.30 Uhr / Sa 11–15 Uhr

**ständig:** künstlerische Beratung in Ihren Räumen / Vermittlung von Aufträgen  
Modenschauen / Passepartouts und Einrahmungen

**01.10.–26.10.** „Zeiten ändern sich“ – Grafik & Skulpturen von Rainer Henze

**29.10.–23.11.** Keramik von Gerd Lucke – Malerei von Günther Rechn

**26.11.–31.12.** „Welt ohne Ende“ – Keramik von Grita Götze – Malerei & Grafik  
von Moritz Götze

## Hallescher Kunstverein e.V.

Geschäftsstelle: Böllberger Weg 188 / 06110 Halle / Tel./Fax: (03 45) 2 03 61 48  
www.hallescher-kunstverein.de / kontakt@hallescher-kunstverein.de

Öffnungszeiten: Di 13–17 Uhr, u.n.V.

**Kunstvereinsgalerie in der Oper Halle / Joliot-Curie-Platz / 06108 Halle**

Tel.: (03 45) 5 11 00 / zu den Vorstellungen geöffnet

**bis 21.10.** Uwe Jacobshagen, Halle – Menschenbilder – 30 Jahre Porträtfotografie

**27.10.–25.11.** Hermann Josef Kuhna, Düsseldorf – Malerei

Eröffnung: Sa 27.10., 17 Uhr

**02.12.12–27.01.13** Ulrich Klieber, Halle – Malerei und Grafik

Eröffnung: So 02.12., 18 Uhr (19 Uhr Jahresabschlussfest, Restaurant Oper, n. A.)

**Künstlerhaus 188 / Böllberger Weg 188 / 06110 Halle**

Tel.: (03 45) 2 03 61 48 / geöffnet täglich 10–18 Uhr

**09.12.–21.12.** Künstlermitglieder des Halleschen Kunstvereins – Malerei, Grafik,  
Fotografie, Plastik, Schmuck, Keramik, Grafikdesign / Eröffnung: So 09.12., 11 Uhr  
Finissage: Fr 21.12., ab 15 Uhr

## Kunstverein "Talstrasse" e.V.

Talstraße 23 / 06120 Halle / Tel.: (03 45) 5 50 75 10 / Fax: (03 45) 5 50 76 74  
[www.kunstverein-talstrasse.de](http://www.kunstverein-talstrasse.de) / [info@kunstverein-talstrasse.de](mailto:info@kunstverein-talstrasse.de)

Öffnungszeiten: Di–Fr 14–19 Uhr, Sa/So 14–17 Uhr / Dienstag ermäßigter Eintritt

**bis 11.11.** Ernst Barlach, Käthe Kollwitz und Otto Pankok – Plastik und Grafik

**15.11.2012–17.02.2013** Charles Crodel – Malerei und Grafik

Eröffnung: Do 15.11., 20 Uhr

**09.12., 15 Uhr** Benefiz-Auktion zu Gunsten des Erweiterungsbau in den Räumen der Galerie f2-halle für kunst, Fährstraße 2, 06114 Halle

## KUNSTFORUM HALLE

Bernburger Straße 8 / 06108 Halle

Tel.: (03 45) 6 85 76 60 / [www.kunstforum-halle.de](http://www.kunstforum-halle.de) / [info@kunstforum-halle.de](mailto:info@kunstforum-halle.de)

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 14–17 Uhr, Do 14–19 Uhr, Sa/So/Feiertage 11–17 Uhr

**02.10.–11.11.** Bernd Göbel – Plastik, Grafik, Medaillen

Eine Retrospektive anlässlich des 70. Geburtstages des halleischen Bildhauers.

## Schmuckatelier am Reileck

Richard-Wagner-Str. 60 / 06114 Halle

Tel.: (03 45) 5 23 70 44 / [www.KatrinMenzel.de](http://www.KatrinMenzel.de)

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.30–13 Uhr und 14–18 Uhr

**ständig:** Unikate aus eigener Werkstatt in Gold und Silber

## Galerie Hamers + Penz

Mittelstraße 3 und Leipziger Str. 64 / 06108 Halle

Tel./Fax: (03 45) 2 03 25 84 / [www.galerie-hamers-penz.de](http://www.galerie-hamers-penz.de)

Öffnungszeiten: Mo–Fr 11–18 Uhr / Sa 10–Ende

**ständig:** Ulli Hamers: Malerei / Ralph Penz: Malerei und Halle-Graphik

**ab 25.11.** Weihnachtsausstellung: Ulli Hamers und Ralph Penz – Malerei/Graphik  
in der Schmeerstr. 25 (Aki-Haus) u. Mittelstr. 3 / Eröffnung: 25.11., 18 Uhr

**01.12., 18–22 Uhr** Abend der offenen Galerien (Schmeerstr. 25 / Mittelstr. 3)



Wir lieben Halle

[www.meinhalles.de](http://www.meinhalles.de)

culturtraeger Medien für Werbung

## **Stiftung Moritzburg – Kunstmuseum des Landes Sachsen-Anhalt**

Friedemann-Bach-Platz 5 / 06108 Halle / Tel./Fax: (03 45) 2 12 59 0 / 2 02 99 90  
www.kunstmuseum-moritzburg.de / info@kunstmuseum-moritzburg.de  
Öffnungszeiten: Di 10–19 Uhr, Mi–So u. Feiertage 10–18 Uhr

**Dauerausstellung:** Moderne Eins von der Jahrhundertwende bis 1945 / Moderne Zwei von 1945 bis zur Gegenwart / Klassiker des Neuen Sehens. Fotopräsentation in der Dauerausstellung / Albert Ebert Turmkabinett / Kunst des 19. Jhds. / Historische Zimmer / anHALTsichten. Gesichter u. Ansichten in Medaillen, Münzen u. Druckgrafik / Idee Schatzkammer. Kostbarkeiten u. Raritäten / Tod ist süßer Gewinn. Das restaurierte Epitaph des halleschen Arztes Laurentius Hoffmann / Contemplatio. Religiöse Kunst aus dem späten Mittelalter u. der Frühen Neuzeit  
**bis 07.10.** Georg Baselitz. Romantiker kaputt – Zeichnungen, Grafik, Gemälde aus der Sammlung GAG

**07.10.2012–13.01.2013** Erich Heckel. Die Kraft der Linie – Zeichnungen u. Aquarelle aus der Sammlung Hermann Gerlinger

**21.10.2012–06.01.2013** Hölderlin-Edition. Ein multimediales Kunstprojekt des Filmemachers Harald Bergmann / Eröffnung: Sa 20.10., 15 Uhr

## **Galerie Gross / Älteste privatgeführte Galerie des Landes Sachsen-Anhalt**

**1977–2012 35-jähriges Jubiläum**

Fundgrube am Eselsbrunnen, Kunst, Design u. Raritäten  
Alter Markt 33 / 06108 Halle / Tel./Fax: (03 45) 2 03 35 53  
www.galeriegross-halle.de / Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 10–16 Uhr

**ständig:** Grafik/Malerei: W. Herzog, H. Koch, J. Votteler, P. Bauer, H. Koch / Gefäßkeramik/Plastik: Ch. Baumann, E. u. H.J. Lawrenz, V. Bauer, H. Bollhagen / Design/Modeschmuck / Neuheiten von internationalen Messen

**bis 25.10.** „Alles für die Katz“

**03.11.–Ende Dezember** Weihnachtsausstellung

## **BURG Galerie im Volkspark**

Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle  
Schleifweg 8 a / 06114 Halle / Tel.: (03 45) 7 75 15 26  
www.burg-halle.de

Öffnungszeiten: Mo–Fr 14–19 Uhr, Sa/So und an Feiertagen 11–16 Uhr

**11.10.–04.11.** graduiert = präsentiert. Zehn Stipendiaten der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle stellen aus / Eröffnung: 10.10., 18 Uhr

**15.11.–16.12.** Säge Stein Papier. Werke von Lehrenden und Studierenden der Schmuckklasse von Prof. Daniel Kruger / Eröffnung: 14.11., 18 Uhr

## **Galerie Dr. Stelzer und Zaglmaier**

Große Steinstraße 57 / 06108 Halle / Tel./Fax: (03 45) 2 10 09 - 19 / 33  
www.InterArtShop.de / info@InterArtShop.de  
Öffnungszeiten: Mo–Fr 13.30–18.30 Uhr u.n.V.

**06.10.–20.11.** Klaus Friedrich Messerschmidt (Personalausstellung)

**19.10., 19.30 Uhr** LITERAtainment mit Dr. Hans-Henning Schmidt „Storm/Fontane“

**09.11., 19.30 Uhr** Lesung mit Annekathrin Bürger aus ihrer Biografie

**15.11., 19.30 Uhr** Lesung der schillerBühne Halle in der Galerie „Goetz“

**24.11.2012–08.01.2013** Julia Ehrh – Holzobjekte (Personalausstellung)

Uwe Pfeifer – Grafik (Kabinettausstellung) / Eröffnung: 24.11., 15 Uhr

## Naturkundliches Universitätsmuseum Halle (Saale)

Friedemann-Bach-Platz 6 / 06108 Halle

Tel./Fax: (03 45) 5 52 14 42 / 5 52 71 52 / [www.cicadas.de](http://www.cicadas.de)

Öffnungszeiten: Di–So 10–18 Uhr

### bis 30.10. Sonderausstellung CICADAS

Ein elektromechanisches Klangkunstwerk zur Evolution, konzipiert vom argentinischen Sound Artist Edgardo Rudnitzky, in einer Raumgestaltung von Oliver Prose, anhand eines wissenschaftlichen Konzepts von Dr. Frank Steinheimer.

## ISY-Empire

Atelier & Galerie / Hansastraße 7 / 06118 Halle

Tel.: (01 79) 5 33 58 16 / Fax: (03 45) 5 21 69 79 / Öffnungszeiten: Do 14–18 Uhr u.n.V.

**ständig:** Malerei / Keramik / Holzbildhauerei / Plastiken / Skulpturen /

Bauwerkelementedesign

**01.12., 16–22 Uhr** Abend der offenen Galerien

# Herrnhut

## Völkerkundemuseum Herrnhut Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen

Goethestraße 1 / 02747 Herrnhut / Tel./Fax: (03 58 73) 24 03

[www.voelkerkunde-herrnhut.de](http://www.voelkerkunde-herrnhut.de) / [voelkerkunde.herrnhut@ses.museum](mailto:voelkerkunde.herrnhut@ses.museum)

Öffnungszeiten: Di–Fr 9–17 Uhr, Sa–So 9–12 Uhr u. 13.30–17 Uhr

**ständig:** Ethnographie u. Herrnhuter Mission: Dauerausstellung zur historischen Kultur der Völker, bei denen die Missionare der Evangelischen Brüder-Unität wirkten

**bis 18.11.** Indiens Tibet – Tibets Indien – Auf den Spuren des Herrnhuter Missionars u. Tibetologen August Herrmann Francke (1870–1930)

**bis 18.11., Foyerausstellung** Eine Persönlichkeit aus der Mission:

August Hermann Francke – Missionar und Wissenschaftler

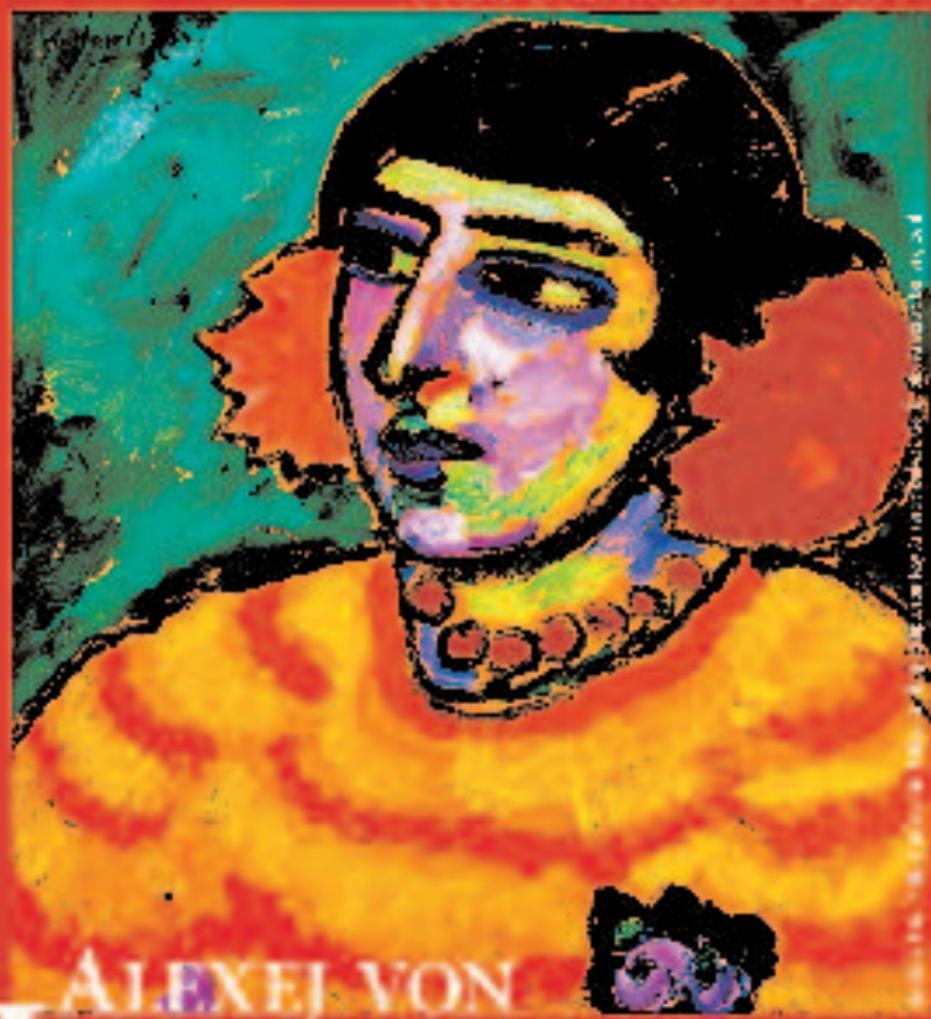
**09.12.2012–28.02.2013** chiquititos y GRANDECITOS – Handwerkskunst Mexikos aus vorspanischer Zeit / aus den Sammlungen von Katrin Müller de Gámez und Prof. Dr. Ursula Thiemer-Sachse

Wir lieben Design

<http://designpreis.culturtraeger.de>

culturtraeger Medien für Werbung

„Ich arbeite für mich, nur für  
mich und meinen Gott.“



# ALEXEI VON JAWLENSKY

Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen  
4. September – 19. November 2012



Fig. 111. Rodin, 1880  
10/100



Fig. 112. Giacometti, um 1940  
10/100

9. Dezember 2012 – 17. Februar 2013

Linie und Skulptur im Dialog:

**Rodin, Giacometti,  
Modigliani ...**

Werke aus der Sammlung Kasser/  
Mochary Family Foundation, USA.

## KUNSTSAMMLUNG JENA

MARKT-PLATZ 39-41 | 07812 JENA | TELEFON 03641 319-100 | [www.kunstsammlung-jena.de](http://www.kunstsammlung-jena.de)  
ÖFFNUNGSDAUER: DIENSTAGS 10-18 UHR | DONNERSTAGS 10-18 UHR | SAMSTAGS 12-18 UHR

GRASSI

MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST LEIPZIG

26. – 28. OKTOBER

GRASSI  
MESSE  
LEIPZIG  
2012

VERKAUFSMESSE FÜR  
ANGEWANDTE KUNST UND DESIGN

Johannisplatz 5–11 | 04103 Leipzig

  [www.grassimesse.de](http://www.grassimesse.de)

## Städtische Museen Jena Kunstsammlung

Markt 7 / 07743 Jena / Tel./Fax: (03 64 1) 49 82 61 / 49 82 55

[www.museen.jena.de](http://www.museen.jena.de) / [kunst@jena.de](mailto:kunst@jena.de)

Öffnungszeiten: Di, Mi u. Fr 10–17 Uhr, Sa/So 11–18 Uhr, Do 15–22 Uhr

**ständig:** Malerei, Grafik u. Plastik sowie Objektkunst. Schwerpunkt bildet die Kunst des 20. Jhd. von der klassischen Moderne über ein großes Konvolut von Kunst der DDR bis hin zur nationalen und internationalen Gegenwartskunst.

**bis 25.11.** „Ich arbeite für mich, nur für mich und meinen Gott.“

Alexej von Jawlensky (1864–1941) – Gemälde, Aquarelle u. Zeichnungen

**09.12.2012–17.02.2013** Linie und Skulptur im Dialog: Rodin, Giacometti, Modigliani ...

Werke aus der Sammlung Kasser/Mochary Family Foundation (USA) – Skulpturen, Zeichnungen, Grafik u. Bücher

**15.12.2012–17.02.2013** Lothar Zitzmann (1924–1977) – Lapidarer Realismus

Gemälde und Zeichnungen

# Kamenz

## Lessing-Museum

Literaturmuseum zu Gotthold Ephraim Lessing (1729–1781)

Lessingplatz 1–3 / 01917 Kamenz / Tel./Fax: (03 578) 37 91 11 / 37 91 19

[www.lessingmuseum.de](http://www.lessingmuseum.de) / Öffnungszeiten: Di–Fr 9–17 Uhr, Sa/So/Feiertage 13–17 Uhr

**ständig:** neue Dauerausstellung zu Lessings Leben und Werk

**bis 28.10.** „Bruder Wind, Schwester Wasser, Bruder Feuer, Mutter Erde“

Künstlerische Auseinandersetzungen mit dem Sonnengesang des Franz von Assisi  
Sonderausstellung im Sakralmuseum, Eingang Schulplatz 5

Öffnungszeiten: Mo–So 10–18 Uhr

# Landsberg

## Museum „Bernhard Brühl“

Hillerstraße 8 / 06188 Landsberg / Tel./Fax: (03 46 02) 2 06 90 / 4 87 41

[www.stadt-landsberg.de](http://www.stadt-landsberg.de), [www.landsberg-lese.de](http://www.landsberg-lese.de)

Öffnungszeiten: Di, Do, Sa, So 13–17 Uhr, u.n.V.

**ständig:** Geschichte der Stadt u. Region, Naturkunde, Landapotheke um 1900

**10.11.2012–27.01.2013** „Von Mosaik bis FRÖSI“

Kinder- und Jugendzeitschriften in der DDR / Eröffnung: 10.11., 14 Uhr

**18.11., 16 Uhr** Vortrag „Historische Poststraßen“ mit André Kaiser

## Romanische Doppelkapelle „St. Crucis“

06188 Landsberg / Tel./Fax: (03 46 02) 2 06 90 / 4 87 41

[www.stadt-landsberg.de](http://www.stadt-landsberg.de), [www.landsberg-lese.de](http://www.landsberg-lese.de)

Oktober: Führungen: Sa 15 Uhr, So 11 u. 15 Uhr, werktags n.V.

November/Dezember: Führungen: werktags n.V.

**21.10., 15 Uhr** Stadtführung mit Besuch der Doppelkapelle, Stadtkirche u. Museum,  
Treff: Doppelkapelle

**09.12. u. 16.12., jeweils 14 Uhr** Adventssingen

## HALLE 14

Leipziger Baumwollspinnerei / Spinnereistraße 7 / 04179 Leipzig  
Tel./Fax: (03 41) 4 92 - 42 02 / 47 29 / [www.halle14.org](http://www.halle14.org) / [office@halle14.org](mailto:office@halle14.org)  
Öffnungszeiten: Di–So 11–18 Uhr

**ständig:** Kunstbibliothek, Kunstvermittlungsprogramm Kreative Spinner

**bis 21.10.** „DLF 1874: Die Biografie der Bilder – Eine Inventur der Voraussetzungen“

Scenario I: Annegang, W. Feiersinger, M. Höpfner, R. Iglar, Krüger & Pardeller, T. Lecomte, D. Margreiter, C. Mayer, S. Miggitsch, G. Neuerer, T. Ribarits, C. Ruhm, G. Selichar, E. Semotan, M. Spiluttini, M. Strasser, S. Thorsen, A. Witek u.a.

Scenario II: F. Bieler, L. Brüggemann, C. David, S. Fischer-Imsieke, S. Flock, A.

Frenzel, M. Gimpel, M. Habeck, U. Hannemann, M. Höfer, S. Käßner,

M. Kryszkiewicz, P. Kurzhals, N. Mollenheuer, M. Reich, A. Rombach, L. Schreiner,

S. Schröder, S. Schubert, G. & L. Selichar, H. Specker, W. Stählin, H. Tomyasu,

M. Ulrich, H. Waldschütz, M. Washausen, J. Willisich, K. Winkler, L. Zwieli

**bis 18.11.** „Über den Dilettantismus“ mit Bernard Akoi-Jackson, Hagen Betz-

wieser, Ian Bourn, Jeanette Chavez, Mark Dion, Anna Gierster, Kel Glaister, Karl

Hans Janke, Eleni Kamma, Adam Knight u. Simone Bogner, Paul Etienne Lincoln,

Rory Macbeth u. Laure Prouvost, Per Olaf Schmidt, Peter Haakon Thompson,

Thomas Tudoux, Nomedas u. Gediminas Urbonas

## GRASSI Museum für Angewandte Kunst

Johannisplatz 5–11 / 04103 Leipzig / Tel./Fax: (03 41) 22 29 - 100 / 200  
[www.grassimuseum.de](http://www.grassimuseum.de) / Öffnungszeiten: Di–So, feiertags 10–18 Uhr

**ständig:** Antike bis Historismus, Asiatische Kunst, Impulse für Europa,  
Jugendstil bis Gegenwart

**21.11.–03.03.2013** Zwei Leben für die Fotografie – Lillian Bassman & Paul Himmel

## GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen

Johannisplatz 5–11 / 04103 Leipzig / Tel./Fax: (03 41) 97 31 900/909

[www.skd.museum](http://www.skd.museum) / [www.mvl-grassimuseum.de](http://www.mvl-grassimuseum.de)

[mvl-grassimuseum@ses.museum](mailto:mvl-grassimuseum@ses.museum) / Öffnungszeiten: Di–So 10–18 Uhr

**ständig:** Rundgänge in einer Welt: Asien, Europa, Orient, Afrika, Amerika und  
Ozeanien/Australien / Kabinettausstellung: Sammlung Bir – Reise durch die Welt  
des Orientalischen Schmucks

**07.12.2012–02.06.2013** MINKISI – Skulpturen vom unteren Kongo

Sammlung afrikanischer figürlicher Schnitzereien aus dem 19. Jh.

## Museum der bildenden Künste Leipzig

Katharinenstraße 10 / 04109 Leipzig

Tel.: (03 41) 2 16 99 0 / [www.mdbk.de](http://www.mdbk.de) / [mdbk@leipzig.de](mailto:mdbk@leipzig.de)

Öffnungszeiten: Di/Do–So/feiertags 10–18 Uhr, Mi 12–20 Uhr

24.12. u. 31.12. geschlossen

**ständig:** Kunst vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart

**bis 04.11.** Max Klinger. Opus III. Eva und die Zukunft

**bis 13.01.2013** Leben mit Pop! Grafik der 60er Jahre von Warhol bis Richter

**bis 13.01.2013** A Star Is Born. Fotografie und Rock seit Elvis

**07.11.2012–03.03.2013** Max Klinger. Opus IV. Intermezzi 1881

**02.12.2012–03.03.2013** Kunstpreis der SachsenBank 2012. Franziska Holstein

## Museum für Druckkunst

Stiftung Werkstattmuseum für Druckkunst

Nonnenstraße 38 / 04229 Leipzig / [www.druckkunst-museum.de](http://www.druckkunst-museum.de) /

[info@druckkunst-museum.de](mailto:info@druckkunst-museum.de) / Tel.: (03 41) 2 31 62 0

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–17 Uhr, So 11–17 Uhr

**ständig:** Zwischen Technik und Kunst. Schriftguss, Satz- und Druckverfahren in Werkstattatmosphäre erleben. Führungen nach Vereinbarung.

**bis 14.10.** Beate Eismann. Druck und Schmuck

**14.10.–07.12.** Echt oder falsch? Eine Ausstellung um Geld und seine Fälschungen

**13.10., 10–17 Uhr Tagung**

18. Leipziger Typotage „Echt oder falsch? Geld zwischen Gestaltung, Herstellung und Fälschung“ im Museum für Druckkunst ([www.typotage.de](http://www.typotage.de))

# Leuna

## Galerie im cCe Kulturhaus Leuna

Spergauer Straße 41 a / 06237 Leuna

Tel.: (03 46 1) 43 58 - 23 / Fax: (03 46 1) 43 36 25

[www.cce-leuna.de](http://www.cce-leuna.de) / [galerie@cce-leuna.de](mailto:galerie@cce-leuna.de)

Öffnungszeiten: Di u. Do 11–17 Uhr, Mi 11–19 Uhr, Fr 11–13 Uhr u. n. V.

**bis 12.10.** „Klaus Schiffermüller – Planeten“

**25.10.–16.11.** „Sixpack – 6 Positionen der Klasse Schröter“, Hochschule für

Grafik und Buchkunst Leipzig

**22.11.–20.12.** Gudrun Brüne – Malerei

**05.12.** 14. Leunaer Kunstmarkt

# Magdeburg

## Galerie Süd im Kulturzentrum Feuerwache

Halberstädter Straße 140 / 39112 Magdeburg

Tel.: (03 91) 6 22 49 95 / Fax: (03 91) 6 02 80 9

[www.feuerwache-md.de](http://www.feuerwache-md.de) / [feuerwachemd@web.de](mailto:feuerwachemd@web.de)

Öffnungszeiten: Di–Fr 10–18 Uhr und zu den Veranstaltungen

**04.10.–05.11.** Nicole Schwan – Malerei

**08.11.–10.12.** Silke Konschak – Malerei und Skulpturen

**13.12.2012–21.01.2013** Haninga Thiel – Installation/Malerei

## DIE LINKE. Fraktion im Landtag von Sachsen-Anhalt

Landtag von Sachsen-Anhalt / Domplatz 6–9 / 39104 Magdeburg

Tel.: (03 91) 5 60 50 07 / Öffnungszeiten: werktags 8–18 Uhr

**bis 01.11.** Werner Opelka – Arbeiten auf Papier

(Klubgalerie Freundeskreis Bildende Kunst Magdeburg)

**ab 06.11.** Klaus Fezer

(Klubgalerie Freundeskreis Bildende Kunst Magdeburg)

**bis Anfang Dezember** Gerhard Mohr – Malerei, Grafik, Zeichnung

# Magdeburg

## Galerie Himmelreich

Breiter Weg 213b (Eingang Danzstraße) / 39104 Magdeburg

Tel.: (03 91) 5 43 01 14 / Fax: (03 91) 5 55 79 33 / info@galerie-himmelreich.de

www.galerie-himmelreich.de / Öffnungszeiten: Di–Fr 12–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

**09.10.–02.11.** pot-pourri – Antje Scharfe, Panketal – Keramik

**06.11.–30.11.** Horst Sakulowski, Weida – Zeichnungen

**11.12.2012–03.01.2013** Malte Satorius, Braunschweig – Zeichnungen

# Merseburg

## Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg

Domplatz 9 / 06217 Merseburg / Tel./Fax: (0 34 61) 40 13 18 / 40 20 06

www.saalekreis.de / museum.schloss.merseburg@saalekreis.de

Öffnungszeiten: täglich 9–18 Uhr (März–Oktober), Einlass bis 17.30 Uhr

täglich 10–16 Uhr (November–Februar) / Führungen durch Schloss u. Museum:

Sonn- u. feiertags 14 Uhr u.n.V.

**ständig:** Ur- u. Frühgeschichte der Region / mittelalterliche Pfalz-, Bistums- u. Stadtgeschichte / Merseburger Renaissanceschloss 1605–08 / Merseburger Herzogszeit 1657–1738 / Merseburg in Preußen / Hist. Zündgeräte u. Feuerzeuge / Vielfalt, Pracht u. Eleganz – Glasperlarbeiten des 19. u. 20. Jh.

**bis 09.12.** Kaiser Otto der Große – Gründer des Bistums Merseburg

**bis 11.11.** Klaus-Dieter Urban. Blickachsen – Metallsulptur, Grafik

**ab 24.11.** Kunsthandwerk aus Mitteleuropa

**06.11., 19 Uhr Lesung in der Hofstube, mit Bernhard Spring**

Die verschwundene Gräfin. Ein historischer Eichendorff-Krimi

**13.11., 19 Uhr Vortrag in der Hofstube, mit Markus Cottin u. Armin Rudolph**

Das Merseburger Land um das Jahr 1000. Betrachtungen zu einer Urkunde Heinrichs II.

**08.12., 11–18 Uhr, 09.12., 11–17 Uhr**

4. Kunsthandwerkermarkt in der Hofstube (Eintritt frei)

## Willi-Sitte-Galerie Merseburg

Domstraße 15 / 06217 Merseburg

Tel./Fax: (0 34 61) 21 22 31 / 82 36 56 / info@willi-sitte-galerie-merseburg.de

Öffnungszeiten: Di–Do 10–18 Uhr, Fr–So 10–17 Uhr / Führungen nach Anmeldung

**ständig:** Das künstlerische Werk von Willi Sitte.

**09.10., 18.00 Uhr** Frieder Bergner Jazzkonzert und Lesung

**bis 15.10.** Otto Möhwald „Malerei und Grafik“

**bis 31.12.** Willi-Sitte „Malerei – Zeichnungen“

**21.10.2012–31.01.2013** Ralf Bergner „Malerei und Grafik“

## DOMGALERIE im Kunsthaus Tiefer Keller

Tiefer Keller 3 / 06217 Merseburg / Tel./Fax: (0 34 61) 28 90 - 40 / 43

www.domgalerie-merseburg.de / domgalerie@t-online.de

**bis 24.11.** 5 Handschriften – Marita Helbig – Keramik / Holtrud Helene Henze –

Grafik u. Textiles / Petra Töppe-Zenker – Keramik / Ulrike Drasdo – Textiles /

Ragnvald Leonhardt – Keramik

**bis 27.11.2012–02.02.2013** Iris Band



# Zwickau

Städtische  
Zwickau

Kunst- und  
Kulturamt  
Zwickau

Kunst- und  
Kulturamt  
Zwickau

Kunst- und  
Kulturamt  
Zwickau

## und das Muldenland

FOTOGRAFIE UND AQUABELLE AUS ZWICKAU UND UMGEBUNG

2. SEPTEMBER – 21. OKTOBER 2012

Kunst- und Kulturamt Zwickau  
Lehrkeimstraße 1, 08050 Zwickau

Tel. 0375 / 05 46 30, Fax 0375 / 05 46 46

kontakt@kunstundkultur-zwickau.de  
www.kunstundkultur-zwickau.de

Di – So 10.00 – 18.00 Uhr

11.11.2012 – 17.01.2013

## Kostbare Fayencen im barocken Glanz

KERAMIK AUS DER HEINRICH-FILSBERG-KUNSTWERKE

KUNST  
SAMMLUNGEN  
Zwickau

Lehrkeimstraße 1, 08050 Zwickau

Tel. 0375 / 05 46 30

Fax 0375 / 05 46 46

kontakt@kunstundkultur-zwickau.de  
www.kunstundkultur-zwickau.de

Di – So 10.00 – 18.00 Uhr

Kunst- und  
Kulturamt  
Zwickau

KUNST  
SAMMLUNGEN  
Zwickau



# Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was

## Mach jeden Ort zu Deinem.

Mit Das Örtliche. Und allen Bars in Deiner Nähe.



[www.dasortliche.de](http://www.dasortliche.de)

**TVG** Vertrieb  
20100-00000000

[www.dasortliche.de](http://www.dasortliche.de)

# Mühlhausen

## GalerieZimmer am Stadtberg

Goetheweg 28 / 99974 Mühlhausen / Tel.: (03 60 1) 42 55 13

[www.galeriezimmer.de](http://www.galeriezimmer.de) / [info@galeriezimmer.de](mailto:info@galeriezimmer.de)

Öffnungszeiten: Do–So 16–18 Uhr, u. n. V.

**bis 02.12.** Christine Reinckens – Augenblicke – Malerei

**03.10., ab 10.00 Uhr** FeiARTag in der Galerie. Kunstmarkt u. musik. Angebot

**17.11., 17.00 Uhr** in der Reihe Zeit genommen: Ein Abend für Franz Prinich. Bilder, Tagebuchnotizen und Gespräche

**01.12.2012–18.02.2013** 3. Taubenhausausstellung: Ragnvald Leonhart – Keramik / Eröffnung 01.12., 17 Uhr

**15.12.2012–18.02.2013** Uwe Steinbrück – Fotografie / Eröffnung 15.12., 17 Uhr

# Nordhausen

## Kunsthaus Meyenburg

Alexander-Puschkin-Str. 31 / 99734 Nordhausen

Tel.: (03 6 31) 88 10 91 / Fax: (03 6 31) 89 80 11 / [kunsthaus@nordhausen.de](mailto:kunsthaus@nordhausen.de)

Öffnungszeiten: Di–So 10–17 Uhr

**bis 11.11.** 7. Jugendkunstbiennale des Städtenetzwerkes SEHN

# Weißenfels

## Museum Weißenfels / Schloss Neu-Augustusburg

Zeitzer Straße 4 / 06667 Weißenfels / Tel./Fax: (0 34 43) 30 25 52 / 20 81 37

[www.museum-weissenfels.de](http://www.museum-weissenfels.de) / [info@museum-weissenfels.de](mailto:info@museum-weissenfels.de)

Öffnungszeiten: Di–So 10–17 Uhr / Jeden letzten Samstag im Monat Gruffführung.

**ständig:** Weißenfels eine hochfürstlich sächsische Residenz.

Schlosskirche / Schuhmuseum / Stadtgeschichte

**bis 21.10.** „Brigida Böttcher“ – Malerei, Grafik, Plastik

**bis 10.03.2013** „Friedrich II. von Preußen u. Weißenfels“

**18.10.–02.12.** Walter Beuschel – Malerei und Grafik

**06.12.2012–08.02.2013** „Märchenwelten“ – eine interaktive Ausstellung mit beweglichen u. bespielbaren Märchenbildern zwischen Spiel u. Kunst mit Skulpturen der Künstlerin Gabriele von Lutzau

# Wernigerode

## Wernigeröder Kunst- und Kulturverein Galerie im Ersten Stock

Marktstraße 1 / 38855 Wernigerode / Tel./Fax: (0 39 43) 63 26 30 / 26 06 93

[www.kunstverein-wernigerode.de](http://www.kunstverein-wernigerode.de) / [info@kunstverein-wernigerode.de](mailto:info@kunstverein-wernigerode.de)

Öffnungszeiten: Di–Fr 11–12 Uhr, 14–17 Uhr, Sa 11–17 Uhr, So 14–17 Uhr

**bis 04.11.** Kerstin Grimm (Berlin) – Kinderspiele. Zeichnungscollagen u. Skulpturen

**18.11.2012–06.01.2013** Inge Jastram u. Susanne Rast (Knese)

Mensch – Figur – Zeichen. Grafik u. Plastik / Eröffnung: 18.11., 11.00 Uhr

# Wolfen

## Industrie- und Filmmuseum Wolfen

Chemiepark Bitterfeld-Wolfen / Areal A, Bunsenstraße 4 / 06766 Bitterfeld-Wolfen  
Tel.: (0 34 94) 63 64 46 / Fax: (0 34 94) 63 60 91 / [www.ifm-wolfen.de](http://www.ifm-wolfen.de)  
[info@ifm-wolfen.de](mailto:info@ifm-wolfen.de) / Öffnungszeiten: Di–So 10–16 Uhr, Eintritt: 4,- / 2,- EUR

**ständig:** Geschichte der Filmfabrik Wolfen / Industriegeschichte der Region  
Bitterfeld-Wolfen / größte Kamerasammlung Sachsen-Anhalts / Rundgang durch  
die Ausstellung „Filmherstellung“ nur mit Führung Di–So 10, 12 u. 14 Uhr

**bis 14.10.** Reisebilder – Durch den Westen der USA

Fotografie von Daniela u. Thomas Wenzel

**20.10.2012–06.01.2013** Augenblick – Augenflug. Luftbildaufnahmen zwischen  
Elbe und Saale. Fotografien von Steffen Schellhorn, Halle (Saale)

# Zeitz

## Museum Schloss Moritzburg

Schlossstraße 6 / 06712 Zeitz / Tel.: (03 44 1) 21 25 46

[www.zeitz.de](http://www.zeitz.de) / [moritzburg@stadt-zeitz.de](mailto:moritzburg@stadt-zeitz.de) / Öffnungszeiten: Di–So 10–17 Uhr

**ständig:** Kinderwagen – Kinderjahre. Kulturgeschichte des Kinderwagens /  
Zeit der Herzöge – Barocke Residenz in Zeitz / Mobilar u. Kunsthandwerk von  
der Renaissance bis zum 19. Jh. / Himmlische Streben – Irdische Leben. Zeitz  
unter dem Bischofsstab / Druckkunst / Das Kirchenjahr

**bis 03.05.2013** Zeitzer Ansichten von K. E. Merseburger u. Johannes Lebek

**bis 12.05.2013** 80 Jahre Museum Schloss Moritzburg Zeitz 1932–2012

# Zwenkau

## Lehmhaus Galerie

Leipziger Straße 14 / 04442 Zwenkau

Tel./Fax: (03 42 03) 3 25 88 / [www.lehmhaus-galerie.de](http://www.lehmhaus-galerie.de)

[lehmhaus-galerie@t-online.de](mailto:lehmhaus-galerie@t-online.de) / Öffnungszeiten: Fr u. Sa 14–18 Uhr, u.n.V.

**ständig:** Verkaufsausstellung mit Originalen ausgewählter Künstler

**bis 13.10.** „Gemälde aus dem Oeuvre“ Heinz Mutterlose 1927–1995

Öffnungszeiten: Do–Sa 14–18 Uhr u.n.V.

**03.11.–24.11.** Malerei von Hannelore Röhl / Öffnungszeiten: Do–Sa 14–18 Uhr u.n.V.

**01.–22.12.** „Vorweihnacht in der Lehmhaus Galerie“; Di–Sa 14–18 Uhr u.n.V.

# Zwickau

## Kunstsammlungen Zwickau

Lessingstraße 1 / 08058 Zwickau / Tel.: (03 75) 83 45 10 / Fax: (03 75) 83 45 45

[www.kunstsammlungen-zwickau.de](http://www.kunstsammlungen-zwickau.de) / [kunstsammlungen@zwickau.de](mailto:kunstsammlungen@zwickau.de)

Öffnungszeiten: Di–So 13–18 Uhr

**ständig:** Im Himmel zu Hause. Christliche Kunst zwischen Gotik und Barock

**bis 21.10.** Zwickau und das Muldenland. Fotografien u. Aquarelle aus zwei  
Jahrhunderten (Gemeinschaftsausstellung mit dem Stadtarchiv)

**11.11.2012–20.01.2013** Kostbares Fayencen im barocken Glanz.

Keramik aus dem Hetjens-Museum Düsseldorf

PLASTIK GRAFIK MEDAILLEN

# BERND GÖBEL

2. OKTOBER – 11. NOVEMBER 2012



Information  
 Saalesperkasse

Information  
 GÖBEL  
Kunstmuseum  
Karlshagen  
Karlshagen 2012 | 030 61 144  
www.gobels.com

# Halle (Saale)

Leopoldina

*Neue Bilder vom Alter(n)*

*Fotografie*

bis 19. Oktober 2012

Die Fotografien der Leopoldina-Ausstellung „Neue Bilder vom Alter(n)“ schildern das Altsein in der Gegenwart aus sehr persönlichen Perspektiven. Sie zeigen ältere Menschen in ganz unterschiedlichen Situationen, etwa beim Computerspielen, beim Ballett oder mit Surfbrett, und entwerfen ein neues Bild vom Altern.

Die Ausstellung geht auf einen Wettbewerb zurück, den die Leopoldina ausgeschrieben hat, um die Arbeit der interdisziplinären Arbeitsgruppe „Altern in Deutschland“ für den gesellschaftlichen Dialog zu öffnen. Wettbewerb und Ausstellung stehen unter der Schirmherrschaft der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Prof. Dr. Annette Schavan.

Angela Archilla, *Looking for new waves*, 2009



Leopoldina

Jägerberg 1

06108 Halle (Saale)

Mo–Fr 14–19 Uhr

[www.leopoldina.org/de/veranstaltungen/ausstellungen/](http://www.leopoldina.org/de/veranstaltungen/ausstellungen/)

Anmeldung ab 5 Personen erforderlich

# Halberstadt

150 Jahre Gleimhaus

Tempel der Freundschaft

*Schule der Humanität*

*Museum der Aufklärung*

bis 6. Januar 2013

Sammeln, bewahren, erforschen, vermitteln – und das in einer „Schule der Humanität“, so der Wunsch des Dichters und Sammlers Johann Wilhelm Ludwig Gleim im 18. Jahrhundert. Ein zukunftsweisendes Konzept, das die Arbeit mit Gleims Sammlungen und seit 150 Jahren die Aufgaben des Gleimhauses als Museum prägt.

Vom Geist der Freundschaft und Geselligkeit über die Frage der Möglichkeit humanitärer Bildung zur lebendigen musealen Vermittlung wird der Bogen der Jubiläumsausstellung gespannt.

Gefördert u.a. durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, das Land Sachsen-Anhalt sowie den Freundeskreis der Kulturstiftung der Länder.

Das Gleimhaus 1862



Das Gleimhaus, Domplatz 31, 38820 Halberstadt, Tel. 03941/6871-0  
[www.gleimhaus.de](http://www.gleimhaus.de)

# Merseburg

## Kulturhistorisches Museum

### Schloss Merseburg

*Klaus-Dieter Urban*

*Blickachsen – Metallsulptur, Grafik*

bis 17. Juni 2012

Der in Merseburg ansässige Metallbildhauer und Grafiker Klaus-Dieter Urban begeht am 11. November 2012 seinen 65. Geburtstag. Er kann auf ein umfangreiches Werk zurückblicken. Die für die Ausstellung ausgewählten Reliefs und Skulpturen aus Metall und Stein, dazu auch Grafiken, sind in den letzten Jahren entstanden. Diese Werkkomplexe kreisen um Themen wie „Tanz“ (Hommage an Pina Bausch) und „Apokalypse“. Mit den Merseburger Zaubersprüchen hat sich der Künstler immer wieder beschäftigt; sie sind auch in Exponaten dieser Ausstellung präsent.

Seine künstlerischen Ideen verwirklicht Klaus-Dieter Urban mit Hilfe des schwer zu bearbeitenden Materials Metall in verschiedenen Legierungen und Ausgangsformen. Die oft freiplastischen Figuren sind auf Vielansichtigkeit hin konzipiert. Dabei ergibt jede der unendlich vielen Blickachsen auf eine Figur ein neues, voll gültiges künstlerisches Ergebnis. Materialbedingte Eigenschaften wie die Möglichkeit rostiger Oberflächen oder die einseitige farbige Lackierung verformter Metallplatten bestimmen wesentlich die Gestaltung seiner Figuren und Reliefs.

Von 1978 bis 1983 absolvierte Klaus-Dieter Urban ein Studium an der Hochschule für Kunst und Design Burg Giebichenstein Halle, Fachbereich Metall- und Emailgestaltung, bei Prof. Irmtraud Ohme und Karl-Heinz Trautmann. Seit 1983 ist er freischaffend als Metallbildhauer tätig, Mitglied im Verband bildender Künstler (heute BBK Sachsen-Anhalt e. V.) und Mitglied im Verbund Kunst und Form Berlin.

Einen Einblick in das Werk Klaus-Dieter Urbans gibt der zur Ausstellung erscheinende Katalog mit einem Beitrag von Jürgen Jankofsky und Werkfotografien von Jochen Ehmke.

Öffnungszeiten:

täglich 9.00 bis 18.00 Uhr, ab 01.11.2012: täglich 10.00 bis 16.00 Uhr

Klaus-Dieter Urban  
© Foto: Jochen Ehmke



# Erfurt

## Kunsthalle

*Dirk Braeckman*

*Fotografie*

18. November 2012 bis 13. Januar 2013

Dirk Braeckman, A.D.F.-V.N.1-03,  
Silbergelatineabzug auf Alu-Diband  
Courtesy Zeno X Gallery, Antwerpen

Die Bilder des belgischen Fotografen Dirk Braeckman (\*1958) sind bis auf wenige Ausnahmen schwarz-weiß. In der Dunkelkammer aufwendig bearbeitet, wirken sie sehr malerisch. Braeckman hatte anfänglich vor, Maler zu werden. Daher mögen seine als Einzelaufnahmen produzierten Fotografien auch jene beiden Medien reflektieren. Weit mehr aber sind diese Bilder Kompositionen von zeitgemäßen Orten und Interieurs, von Figuren und Gegenständen und mitunter von Bildern selbst. Durch eine meisterhafte Lichtführung und bewusst eingesetzte Unschärfe erzeugen sie wunderbare bis unheimliche Stimmungen. Braeckmans ganz spezielle und einmalige Art, ausgerechnet mittels Fotografie Bildmotive zu ent- oder eben zu verschleiern, lässt einen Akt oder eine Architektur, einen Vorhang oder einen Fensterausblick nicht unbedingt im sprichwörtlich neuen, sondern im reduzierten, für den Künstler essentiellen Licht erscheinen.

Man kann Braeckmans Arbeiten einerseits als Momentaufnahmen sehen, die wie eine klassische Fotografie oder auch ein entsprechendes Gemälde die Zeit einfrieren. Andererseits kann man diese Aufnahmen aber auch als Schlüsselmomente einer Bilderzählung begreifen, die gleichermaßen in das Reich der Fantasie wie in die Wirklichkeit führt – schließlich hat man es ja doch mit Fotografien zu tun. Erstmals in Deutschland präsentiert eine Überblicksschau Arbeiten des international renommierten Fotografen, dessen Werk über die Fotoszene hinaus relevant erscheint. Nicht nur durch seine Nähe zu malerischen Positionen, etwa seines Landsmanns Michael Borremans oder auch Gerhard Richters, stellt Dirk Braeckmans



fotografisches Werk einen ganz außergewöhnlichen Beitrag zur zeitgenössischen Kunst dar.

# Leipzig

## GRASSI Museum für Völkerkunde

### *MINKISI*

### *Skulpturen vom unteren Kongo*

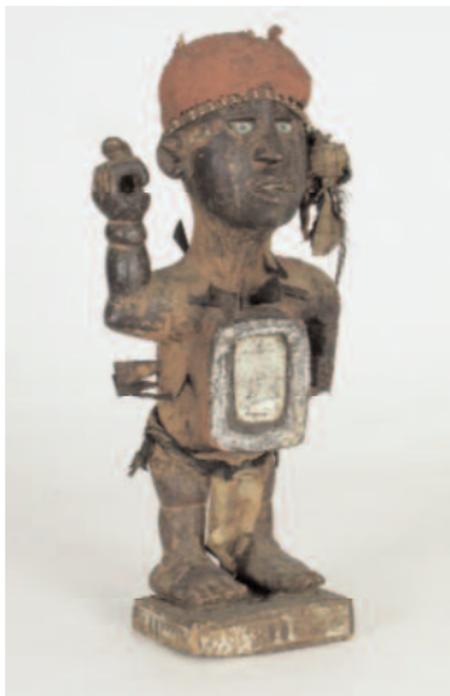
7. Dezember 2012 bis 2. Juni 2013

Eine umfangreiche Sammlung afrikanischer figürlicher Schnitzereien aus dem 19. Jahrhundert, sogenannter Minkisi-Skulpturen, steht im Mittelpunkt der repräsentativen Schau über das Königreich Loango (16. – 19. Jh.) an der nordwestlichen Küste Zentralafrikas. Die Küstenlage von Loango förderte über Jahrhunderte vielfältige wirtschaftliche und kulturelle Beziehungen zwischen der afrikanischen Bevölkerung und Europäern, vorwiegend Portugiesen, Niederländern, Franzosen und Deutschen.

Minkisi-Skulpturen wurden in allen gesellschaftlichen Schichten des Loango-Reiches, sowohl im öffentlichen als auch im privaten Leben, zur Erreichung unterschiedlicher Ziele rituell verwendet. Sie bieten dem Betrachter sowohl als Kunstgegenstände als auch bezüglich ihrer ursprünglichen Funktionen als „Kraftfiguren“ vielfältige Impressionen und Informationen zu afrikanischen religiösen Überzeugungen. Die historische und kunstethnologische Präsentation wird ergänzt durch Informationen zur Kolonialgeschichte und wissenschaftlichen Erforschung der Region im 19. Jh. Es wird der bedeutendste Sammler Leipziger Ethnographica aus Loango vorgestellt, der Plantagenleiter und spätere Düsseldorfer Zoodirektor Robert Visser (1860–1937), und ein Überblick über die Geschichte und den Verlauf der deutschen wissenschaftlichen Loango-Expedition (1873–1875) gegeben. Einer ihrer Teilnehmer, der Geograph Eduard Pechuel-Loesche bereiste die Region mehrfach und erhob umfangreich ethnographische Daten.

GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig  
Johannisplatz 5-11, 04103 Leipzig  
Telefon: 0341/9731-900  
[www.mvl-grassimuseum.de](http://www.mvl-grassimuseum.de)  
[www.skd.museum](http://www.skd.museum)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10-18 Uhr  
Eintrittspreise: 5,00/4,00 Euro, bis 16 Jahre frei



Nkisi Malinqué. Männliche Schutzfigur, 2. Hälfte 19. Jh.  
© GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Foto: E. Schwerin

## Impressum

4. Quartal 2012

Herausgeber:

Kunstverein "Talstrasse" e.V. / Talstraße 23 / 06120 Halle (Saale)

fon: +49 (0) 345-55 07 510 / fax: +49 (0) 345-55 07 674

info@kunstverein-talstrasse.de / www.kunstverein-talstrasse.de

Auflage: 20.000

Einträge sind kostenpflichtig.

Für Anzeigen fordern Sie bitte unsere Mediapinformationen an oder informieren sich unter: [www.kunst-in-mitteldeutschland.de](http://www.kunst-in-mitteldeutschland.de)

**Titel:** Anzeige Kunstverein "Talstrasse" e.V., Halle (Saale)

Motiv: Ernst Barlach, *Gottvater* (Ausschnitt)

Meißen, Böttger-Steinzeug, Lindenau-Museum Altenburg

© Foto: C. Sandig, Leipzig

Redaktionsschluss für

1. Quartal 2013: 15. November 2012

Der Herausgeber übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit der Angaben.

Die Rechte für Bilder und Texte liegen bei den Autoren, Fotografen und inserierenden Institutionen bzw. bei der VG Bild-Kunst, Bonn.

Herstellung:

Druckerei Berthold, Halle



**Eine gute Versicherung ist auch eine Kunst.**

**ÖSA Versicherungen**

Und sie berichtigt.

Die ÖSA ist die einzige Versicherung, die ihren Unternehmenssitz hier in Sachsen-Anhalt hat. Hier finden Sie immer den passenden Schutz für alles, was Ihnen lieb und wertvoll ist - von A wie Auto über H wie Haushalt bis Z wie Zukunftsvorsorge.

**Wir beraten Sie gern:**

- in allen ÖSA-Agenturen
- überall in der Sparkasse
- im Kundendienst Center Halle

Tel: 0345 2259-0

**ÖSA** **Österreichische Versicherungen Sachsen-Anhalt**



# engagiert

Auch in diesem Jahr ist die Raffinerie Partner für die Kunst in Mitteldeutschland. Sie gehört zu den Top 10 Unternehmen im Osten Deutschlands. Sie stärkt die Wirtschaftskraft der Region und setzt Maßstäbe in Sachen Sicherheit und Umweltschutz.

**TOTAL Raffinerie  
Mitteldeutschland GmbH**

Malenweg 1  
38207 Leuna  
Telefon: (03461) 48-0

**[www.total.de](http://www.total.de)**



**TOTAL**

Wir fördern die Kunst



## Mehr Staunraum.

Erleben Sie die neue B<sup>1</sup>- und M-Klasse<sup>2</sup> bei einer Probefahrt.

- Für alles, was vor uns liegt. Die neue B-Klasse. Das ideale Familienauto für den Alltag.
- Permanent souverän: die neue M-Klasse. Der effiziente und sparsame SUV.
- Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote erhalten Sie bei S&G. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Mercedes-Benz

Sie fahren  
gut mit **S&G**

S&G Automobilgesellschaft mbH - Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service - Halle (Fetersberg) - Lutherstadt Eisleben - Merseburg - Ascherleben - Halberstadt - Sangerhausen - 046117 - [www.sug.de](http://www.sug.de)

Preis & Leasing auch in e-Preis/Leasing.com Online: 8.8-5.1/5.0-3.8/76.9-4.7/120 km Gas Limousine Kombination: 144-114 g/km<sup>3</sup>

Preis & Leasing auch in e-Preis/Leasing.com Online: 1.0-7.0/7.1-5.1/70.0-5.0/120 km Gas Pick-up Kombination: 204-178 g/km<sup>3</sup>

Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugen.